

Die Schweizer Nahrungsmittel-Industrie im Jahr 2009 ^{*)}

1. Anzahl Industriebetriebe, Anzahl Beschäftigte und Lohnsumme

	2008	2009	Δ %
Anzahl Firmen	188	184	-2.1
Anzahl Beschäftigte	34 209	33 996	-0.6
Bruttolohnsumme ¹⁾	2 505	2 533	1.1

Die Nahrungsmittel-Industrie sichert indirekt noch weit mehr Menschen Arbeit und Verdienst: in Zulieferfirmen für Rohstoffe, Halbfabrikate und Verpackungsmaterialien jeder Art, in der Maschinen- und Geräteindustrie, in der Werbebranche usw. Die Schweizer Nahrungsmittel-Industrie kauft pro Jahr allein für über 1 Milliarde Franken Verpackungsmaterialien ein.

2. Umsätze und Ausfuhranteile (Total aller Branchen)

	2008		2009		Δ %
Gesamtumsatz ¹⁾	17 998	(100 %)	18 376	(100 %)	2.1
Inlandumsatz ¹⁾	14 593	(81 %)	15 297	(83 %)	4.8
Exportumsatz ¹⁾	3 405	(19 %)	3 079	(17 %)	-9.6

Die grössten wertmässigen Exportanteile in Prozent des Gesamtumsatzes verzeichneten: Säuglings- und Kleinkindernahrungen 74 %, Zuckerwaren 69 %, löslicher Kaffee 63 %, Schokolade 49 % und Schmelzkäse/konsumfertiges Fondue 46 %.

1) in Mio. Franken

*) Alle Angaben beziehen sich auf die Nahrungsmittel-Industrie im engeren Sinn. Nicht berücksichtigt sind in der Regel Firmen mit weniger als 10 Beschäftigten. Nicht berücksichtigt sind die Getränkeindustrie, die Futtermittelhersteller sowie die Zulieferbetriebe der Nahrungsmittel-Industrie (z.B. Lieferanten von Zusatzstoffen und Vitaminen)

3. Umsätze ausgewählter Branchen

Branche	2008 Umsatz ¹⁾					2009 Umsatz ¹⁾				
	Inland	%	Export	%	Total (100%)	Inland	%	Export	%	Total (100%)
Convenience Food ²⁾	1862	95	101	5	1963	1980	94	128	6	2108
Dauerbackwaren	328	69	148	31	476	318	68	146	32	464
Frischfleisch und Fleischerzeugnisse	4453	99	67	1	4520	4407	98	73	2	4480
Kaffee (löslich, auch koffeinfrei)	152	41	221	59	373	138	37	231	63	369
Milchprodukte	2769	88	365	12	3134	2787	86	437	14	3224
Säuglings- und Kleinkindernahrungen	72	30	168	70	240	68	26	197	74	265
Schmelzkäse, konsumfertiges Fondue	92	56	73	44	165	81	54	68	46	149
Schokolade	894	49	924	51	1818	870	51	832	49	1702
Speiseeis	337	90	39	10	376	341	92	28	8	369
Speiseprodukte aus Hart- und Weichweizen	532	100	0	0	532	497	100	1	0	498
Teigwaren	129	87	20	13	149	127	89	16	11	143
Zuckerwaren	108	33	224	67	332	102	31	225	69	327

1) in Mio. Franken

2) Konserven, Kühl- und Tiefkühlprodukte

4. Leistungen zugunsten der Landwirtschaft im Jahr 2009

Die Nahrungsmittel-Industrie ist ein bedeutender Abnehmer von Agrarrohstoffen. Sie verarbeitete im Jahr 2009:

- über 50 % der gesamten Verkehrsmilchmenge der Schweiz
- über 60 % des Zuckerinlandverbrauchs
- über 50 % des Mehlausstosses der Schweizer Mühlen aus inländischem Weichweizen
- die gesamten schweizerischen Ölsaaternten von rund 85 000 t (Raps, Sonnenblumen, Soja)
- 31 % oder 160 800 t der Kartoffelernte (Speise- und Veredelungskartoffeln)
- zwischen 75 % und 90 % der geernteten Mengen an Erbsen, Bohnen und Spinat
- rund 20 000 t Früchte aus Inlandproduktion.

5. Weitere Leistungen der Nahrungsmittel-Industrie

- Sicherstellung der Pflichtlagerhaltung im Lebensmittelbereich
- Sicherstellung eines grossen Teils von Logistik und Vertrieb für die dezentrale Belieferung von Handel und Gastgewerbe (inkl. Tourismusregionen)